

Durchstarten mit Startseite

EHRGEIZIG → Foom.net soll 100 Millionen User generieren. Zwei Zentralschweizer sind an Bord.

Auf allen Geräten dieselbe Startseite mit den eigenen Favoriten. Damit wollen Ibrahim Yildiz aus Weinfelden, Roger Jordi aus Zug, Marco Härri aus Ebikon und Nicolas Peter aus Bern durchstarten. «Eine simple Idee, die den

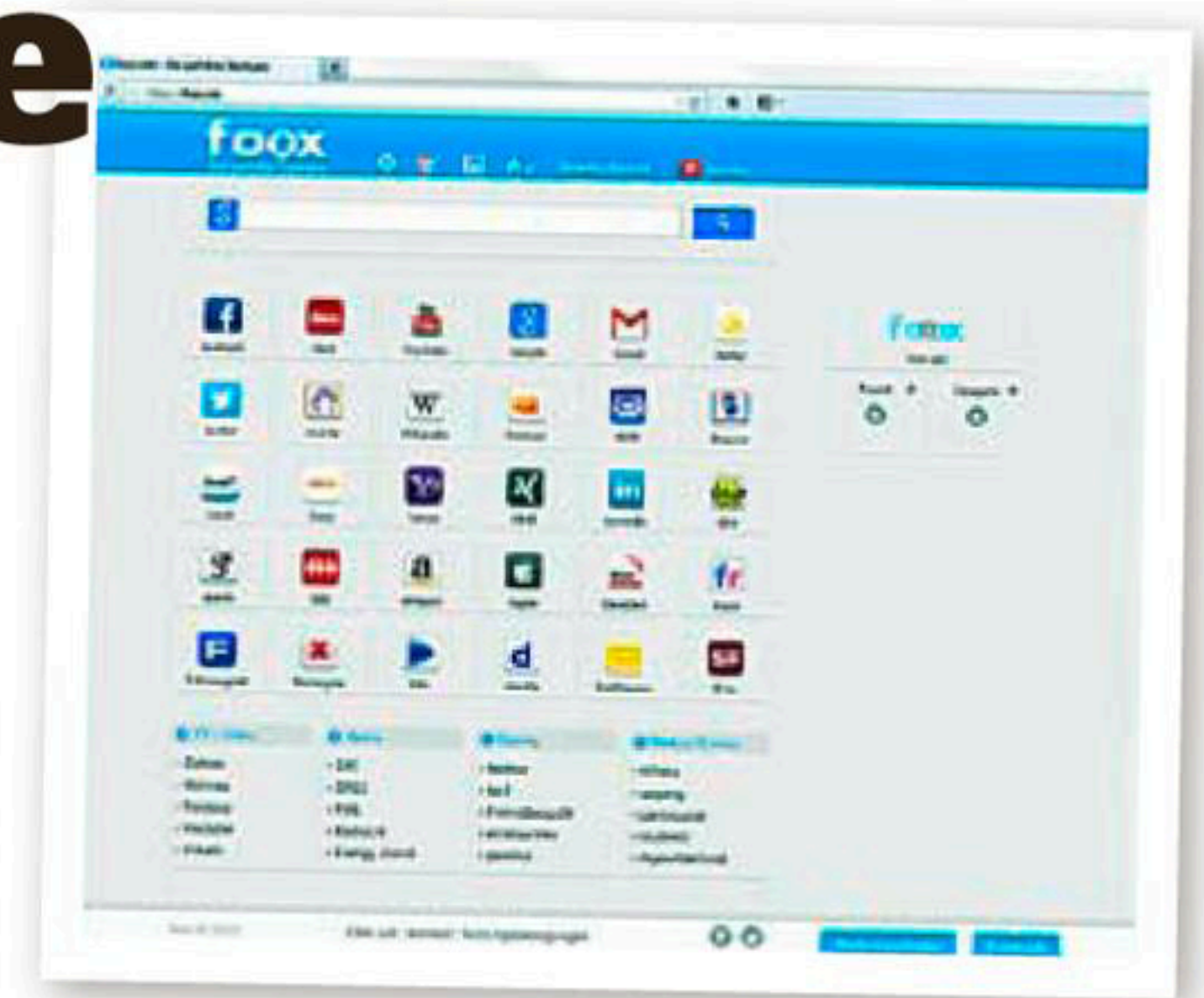
Alltag erleichtert», ist Jordi überzeugt.

Auf Foom.net ist eine Google-Suche integriert. **Um die Favoriten zu verändern, muss man sich auf der Seite oder via Facebook einloggen.** Das Ziel der vier Jungunternehmer ist

ehrgeizig: Bis Ende 2013 sollen schweizweit 500 000 und weltweit 100 Millionen User Foom.net als Startseite einrichten.

Wie entstand die Idee? «Ein Mitarbeiter von Yildiz schaffte es nicht, Favoriten im Browser zu

platzieren», erklärt Jordi. Mit Foom.net, das sich designmässig an Tablets orientiert, soll das einfacher werden. **dhs**



Erfinder von Foom.net
Härri, Yildiz, Jordi und Peter (v.l.).